

## Interne Vorsteuer-Kontrolle

Obj.Nr. 903 SE MWST-opt. SOLL-Versteuerung 01.01.2008 - 31.12.2008 = 366 Tage

Kostenkonto mit Vorsteuer	Brutto 7% EUR	Brutto 19,00% EUR	Ges.Vorst. 7% EUR	Ges.Vorst. 19,00% EUR	Ant.Vorst. 7% EUR	Ant.Vorst. 19,00% EUR
40,20000 Hausmeister-Vergütg. 502 <small>119,00 Ges.Vorst.=19,00</small>	0,00	119,00	0,00	19,00	0,00	9,50
<b>Summen</b>	0,00	119,00	0,00	19,00	0,00	9,50

1. Gutschrift aus Vorsteuer, Kto.49.99998 (Kontengruppe 50-59, pauschalierter opt.Anteil) 0,00
2. Gutschrift aus Vorsteuer, Kto.49.99999 (Kontengruppe 40-49, pauschalierter opt.Anteil) 9,50
3. Pauschaler optierter Anteil in % (UST-Voranmeldung) 50
4. Tatsächlicher opt.Anteil in % (Ant.Vorst./Ges.Vorst.) 50,0
5. Differenz zw. pauschalierter und aus UmlAnt.errechneter Vorsteuer: Rückerst. 0,00

Erläuterung: Bruttobeträge werden aus der Abr.Saldenliste, Spalte <Saldo> ermittelt, die Ges.Vorsteuer ebenso aus <Mwst-Anteil>. Falls Beträge der Ges.Vorsteuer unzutreffend sind, dann können Sie im Menü Abr.Konten Anzeige, Spalte <Mwst-Anteil> korrigieren. Die Ant.Vorsteuer wird hier für jeden Uml.Anteil jeder opt.Einheit errechnet ( $\text{Uml.Anteil} / (100 + \text{MwstSatz} * \text{MWSTSatz})$ ) und summiert, so dass sich der tatsächliche Vorsteueranteil der opt.Einheiten aus der Umlageberechnung ergibt. Aus dem Vergleich der pauschalierten Vorsteuer-Anteile (UST-Voranmeldung) und der tatsächlichen Vorsteueranteile, errechnet aus den Umlageanteilen, kann sich eine Korrektur für die Jahres-UST-Erklärung ergeben. Differenzen können auch entstehen, wenn Rechnungen ohne Vorsteuer enthalten sind.